



# Totalrevision Versicherungsfachleute Lehrgangskonzept

Francesco Calarco, Jürg Zellweger



6. Februar 2025

# Agenda

1. Einordnung Konzept
2. Grundgedanken
3. Lehrgangsstruktur
4. Facts and Figures

---

# **Einordnung Konzept**

# Einordnung Konzept

- Die Prüfungsordnung zum/zur Versicherungsfachmann/-frau mit eidgenössischem Fachausweis wurde 2008 erlassen. Der **Prozess einer Totalrevision** wurde mit dem Bund Ende 2021 gestartet.
- Das neue → **Qualifikationsprofil** (Zielbild: „prägnantes Abbild des Berufs“; Beschreibung der Handlungskompetenzen) wurde vom Bund genehmigt. Daraus abgeleitet wird nun das → **Lehrgangskonzept** und die → **künftige Prüfungsordnung**.
- Das bisherige **modulare Kurssystem** (Produkt der Nuller-Jahre und des Allfinanzgedankens) soll durch **einen definierten Lehrgang abgelöst** werden
- Zweck: **gezieltere Vorbereitung** für eine **leitende fachliche Tätigkeit** im Underwriting/Produktmanagement, Vertrieb/Support, Schaden oder Broking und dem erfolgreichen Abschluss mit der **eidg. Berufsprüfung** als Nachweis entsprechender Fähigkeiten.
- Das Lehrgangskonzept wurde mit breiter **Expertise aus der Branche** erarbeitet und geprüft.
- Das Konzept dient dem Projektteam als **Grundlage** für die Erarbeitung der Prüfungsordnung, der Erarbeitung der Lehrgangsinhalte und des detaillierten Qualifikationsverfahrens.

---

# Grundgedanken

# Grundgedanken

Der Lehrgang für Versicherungsfachleute mit eidg. Fachausweis soll für junge motivierte Berufsleute eine mutige und attraktive Lernumgebung bieten, welche das Lernen an beruflichen Herausforderungen aus der Praxis im Team und im Selbststudium ermöglicht und von Unternehmen engagiert unterstützt wird.

# Grundgedanken

## Was die Studierenden erwartet

### **Verwirklichung beruflicher Ziele**

Entwickle vertiefte Kompetenzen in der Versicherungswelt und spezialisiere dich in einer Fachrichtung mit klarer beruflicher Perspektive. Eigne dir gleichzeitig zentrale Zukunftskompetenzen für deine Arbeit in der Versicherungswirtschaft an und vernetze dich mit vielen Kolleginnen und Kollegen.

### **Kompetenzorientiertes didaktisches Modell**

Behandle aktuelle und zukunftsorientierte Fragestellungen aus den Unternehmen in unterschiedlichen Formaten wie Besuche in Unternehmen, Fokusevents, Praxisaufträge sowie deiner Praxisarbeit. Dies bietet dir einen direkten Nutzen für die Umsetzung im Arbeitsalltag.

### **Zusammenarbeit mit Unternehmen**

Erlebe an Fokusevents wie Persönlichkeiten aus Unternehmen aktuelle Herausforderungen angehen und lösen. Baue dein Netzwerk aus Kolleginnen und Kollegen der verschiedenen Fachbereiche weiter aus.

### **Flexible Lernmöglichkeiten**

Nutze die Kombination aus kollaborativem und selbstorganisiertem Lernen in einer modernen Lernumgebung auch in Präsenz. Profitiere von der Flexibilität im Zeitmanagement, um Beruf und Studium optimal zu vereinbaren.

### **Zielorientiert und mit Spass**

Erlebe im Team und im Selbstlernen in spannende Lernerlebnissen in einer innovativen Lernumgebung mit ausgezeichneten Dozierenden! So erreichst du die Ziele und Kompetenzen zielorientiert und mit Spass.

### **Berufsprüfung**

Erarbeite eine Praxisarbeit, die einen konkreten Nutzen für deinen Alltag bringt und welche im Zentrum der Abschlussprüfung steht. Bereite dich effektiv auf die Abschlussprüfung vor. Im Lehrgang integrierte Prüfungsvorbereitung sichert deinen Erfolg.

---

# Lehrgangsstruktur

# Module

## ***Kernmodul***

Das Kernmodul dauert zwei Semester und umfasst Präsenz-Blöcke zum Teil mit Doppeltage vor Ort lernen in der Klasse. Daneben lernen die Studierenden selbständig oder in Gruppen an Arbeitsaufträgen. Nach jedem Circle erfolgt ein Fachcheck, die Bearbeitung prüfungsähnlicher Aufträge und eine Reflexion des Lernstands bezüglich der Handlungskompetenzen auf «myVBV» im «KompetenzNavi».

## ***Fachbereichsmodule***

Im dritten Semester findet die Fachbereichsmodule an ausgewählten Standorten statt. Hier werden die Teilnehmenden überregional mit ihrem jeweiligen Fokus zusammengelegt. Die Module umfasst verschiedene Präsenz-Blöcke plus Selbstlernen analog des Kernmoduls. Diese Module konzentrieren sich auf spezialisierte Fallbeispiele mit Lernaufträgen, die in kleinen Teams bearbeitet werden.

1./2. Semester  
Start jeweils im Januar

## Kernmodul Versicherungsfachleute

HKB A,B,C

Basiswissen D-G

*Themenschwerpunkte  
Branche Leben / Nichtleben*

Fokusevent

↓  
1 Modulprüfung

3. Semester  
Start jeweils im Januar

## Fokus Fachrichtung

1 Wahlrichtung  
Produktmanagement &  
Underwriting

Vertrieb und Support

Schaden- und  
Leistungsfall-  
bearbeitung

Broking

Fokusevent

↓  
1 Modulprüfung  
in der gewählten Fachrichtung

Ende 3. Semester  
Jeweils im Juni

## Abschluss- prüfung

Zulassung

Eidg. Fähigkeitszeugnis Kauffrau/  
mann Privatversicherung oder YIP  
oder gleichwertig mit mind. 2  
Jahren Berufserfahrung  
oder

Eidg. Fähigkeitszeugnis einer mind.  
3-jährigen Grundbildung mit  
Versicherungsvermittlerprüfung  
Profil Allbranchen und mind. 3  
Jahren Berufserfahrung  
oder

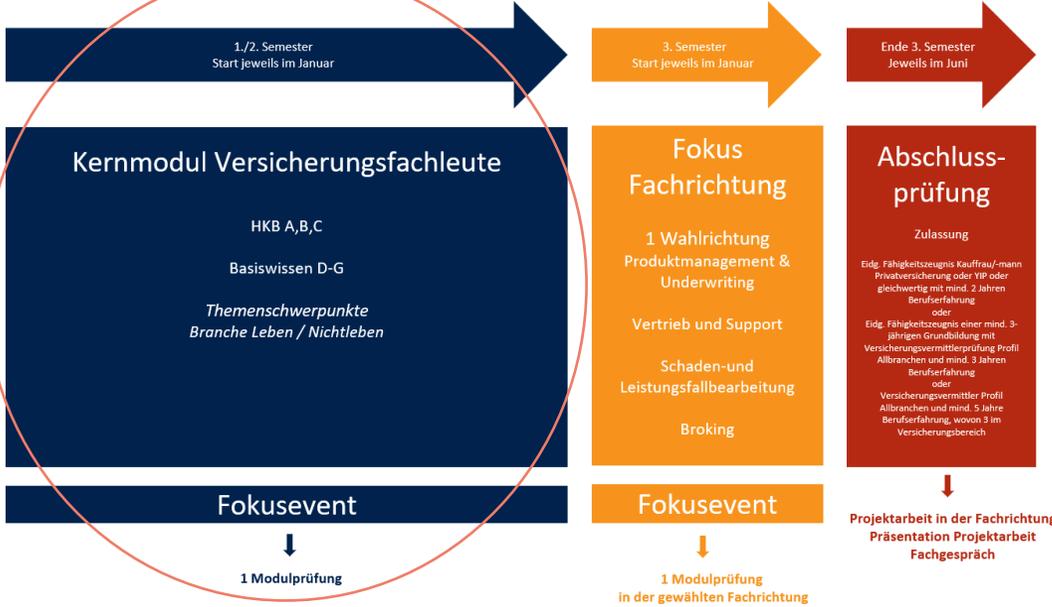
Versicherungsvermittler Profil  
Allbranchen und mind. 5 Jahre  
Berufserfahrung, wovon 3 im  
Versicherungsbereich

↓  
Projektarbeit in der  
Fachrichtung  
Präsentation Projektarbeit  
Fachgespräch

# Strukturvergleich: bisheriges Kurssystem vs. neues Lehrgangskonzept

kv business school zürich  
neue bildungspartner.

## In 3 Semestern zur Versicherungsfachfrau / zum Versicherungsfachmann mit eidg. Fachausweis



# Fokusevents

- Der Event im ersten Jahr bietet die Chance, aktuelle Themen und Trends klassenübergreifend und mit Einbezug von Alumnis zu bearbeiten.
- Teil davon ist das Networking und der Austausch zwischen den Fachpersonen ausserhalb des Klassenzimmers.
- In einem zweiten Event im dritten Semester geben Persönlichkeiten aus der Wissenschaft Inputs zu Aktualitäten oder zentralen Herausforderungen der Branche und/oder Persönlichkeiten aus dem jeweiligen Fachbereich Einblick in ihren Alltag oder der Strategien ihrer Unternehmung.

# Prüfungen

## ***Modulabschlüsse***

- Die Modulabschlussprüfungen finden online innerhalb einer gewissen Frist statt und werden überwacht (Proctoring).
- Die Prüfungen folgen der Logik der Lernaufträgen in den Circles und den Fachchecks nach jedem Circle.
- Prüfungswiederholungen sind einfach möglich.

## ***Praxisarbeit***

- Die Studierenden wählen ein Thema aus ihrer Unternehmung mit Bezug zu den vorgegebenen HKs für die Praxisarbeit und besprechen es mit einem Dozierenden.
- Die Dozierenden begleiten den Prozess der Arbeitserstellung, ohne den fachlichen Teil abdecken zu müssen.
- Es gibt eine Co-Expertin oder einen Co-Experten in der Rolle als Auftraggeber.
- Die Erarbeitungszeit der Praxisarbeit beträgt 2-3 Monate. Sie muss vor der mündlichen Prüfung korrigiert und abgenommen werden.

---

# **Facts and Figures**

# Facts and Figures

<b>Dauer:</b>	3 Semester – beinhaltet an die 514 Lektionen Blended Learning und 6 Stunden Prüfung, zzgl. Praxisarbeit ( <i>früher 511 Lektionen und 17.5 Stunden Prüfung</i> ).
<b>Start:</b>	jeweils auf Beginn eines Jahres
<b>Inhalte:</b>	gemäss Modullehrplan
<b>Kosten:</b> Berufsprüfung	Orientierung am bisherigen Preis (CHF 18'000.-) wovon 50 % bei Absolvieren der eidg. rückvergütet werden.
<b>Lernplattform:</b>	«myVBV»
<b>Standorte:</b>	Partnerschulen des VBVs mit einer zukünftigen Profilierung in einem Fachbereich.